

Cablecom baut sein Internetangebot aus

Nach grösseren Städten bietet Cablecom sein Internetangebot «Fiber Power» nun auch in der Stadt und Region Chur an. Somit sind in diesem Gebiet Download-Geschwindigkeiten von 100 Mbit/s und schnellste Uploads mit dem bestehenden Kabelanschluss möglich.

Die Informationsmenge und das Datenvolumen im Internet wachsen unaufhörlich an und Internethelfer benötigen schnellere Angebote. Cablecom entspricht laut Mitteilung diesem Kundenbedürfnis und präsentiert die nächste Generation der Datenübertragung: «Fiber Power internet»: «Fiber Power internet 100» gibt es ab 85 Franken, «Fiber Power internet 50» ist für 60 Franken erhältlich. Im Rahmen der Kombinationsangebote können zudem alle «Fiber Power internet»-Angebote je nach Standort mit digitalem Fernsehen sowie Festnetztelefonie kombiniert werden.

Die jüngste Generation hoher Breitband-Geschwindigkeiten realisiert Cablecom auf Basis neuer Technologien und des kontinuierlichen Netzausbaus. In den vergangenen vier Jahren hat das Unternehmen über eine Milliarde Franken investiert, um den «Fiber Power»-Ausbau zu ermöglichen, wie es in der Mitteilung heisst. «Das Ergebnis ist ein hochqualitatives Netz, das bereits heute zu über 95 Prozent aus Glasfaser besteht», sagte *Eric Tvetter*, Managing Director der Cablecom. (bt)

Weitere Infos: www.cablecom.ch oder unter 0800 66 0800.

KURZ GEMELDET

● **Piste gut auf Brambrüesch:** Herrliche Naturschneepisten, keine Vereisungen und tolle Verhältnisse meldet derzeit Brambrüesch.

Kantonsspital Graubünden

Villa Fontana soll zum Gesundheitsresort werden

Vom Problemfall zur Chance für die Zukunft: Das Kantonsspital Graubünden möchte aus der denkmalgeschützten Villa Fontana ein Medical Center mit Spitalanschluss machen.

Von Verena Zimmermann

Die Villa Fontana, die seit dem Bezug des Neubaus der Frauenklinik Fontana 1974 nicht mehr medizinisch genutzt wird und grösstenteils leer steht, soll in zwei Jahren aus ihrem Dornröschenschlaf geweckt werden. «Wir haben uns nach eingehender Prüfung verschiedener Geschäftsmodelle für die altehrwürdige Villa für die Variante Gesundheitsresort entschieden», sagte gestern *Arnold Bachmann*, Vorsitzender der Geschäftsleitung Kantonsspital Graubünden, vor den Medien in Chur. Der entsprechende Entwicklungsauftrag für eine wirtschaftlich selbsttragende Nutzung der Villa Fontana als Medical Center mit Spitalanschluss sei bereits an die Planixteam AG Chur/Zürich vergeben worden. Konzipiert wird



Für rund 120 Millionen Franken soll die Villa Fontana umgebaut werden. (Foto Marco Hartmann)

nun für die 1900 von der Familie von Planta an Churs bester Wohnlage erbaute Villa gemäss Planixteam-Gesamtleiter *Heinz Dudli* ein öffentlich zugängliches Medical Center sowie ein 4-Sterne-Hotel mit Spa-Bereich. Dies in Ergänzung zum Angebot des Kantonsspitals Graubünden.

Mietwohnungen integrieren

Damit die wirtschaftliche Tragfähigkeit des geplanten Gesund-

heitsresorts gewährleistet ist und insbesondere keine Quersubventionierungen durch das Akutspital erfolgen, sei die Integration einer begrenzten Anzahl Miet- und Eigentumswohnungen notwendig. Dabei soll die Mehrzahl der Wohnungen als sogenannte Service Apartments, etwa für Senioren oder Behinderte, die Dienstleistungen des Medical Center nutzen, zur Verfügung gestellt werden. Nur

ein geringer Anteil der Wohnungen soll ohne Einschränkungen veräussert werden.

Über das Investitionsvolumen konnte *Dudli* gestern aufgrund der frühen Planungsphase nur spekulieren. Er nannte jedoch die Grössenordnung von 120 Millionen Franken. Wie er weiter ausführte, erfolgt die Entwicklung des Gesundheitsresorts schrittweise. Demnach sollen bis Ende Jahr sowohl das künftige Betriebskonzept als auch die Zonenplanung vorliegen. Und bis Ende 2012 sollen die Arealplanung abgeschlossen und Investor und Betreiber bestimmt sein, sodass der Spatenstich für das neue Gesundheitsresort Villa Fontana im Idealfall 2013 erfolgen könne.

«Mit dieser Umnutzung wird die denkmalgeschützte Villa Fontana, die in ihren Nutzungsmöglichkeiten eingeschränkt ist, für uns vom Problemfall zur Chance für die Zukunft», so *Bachmann*. Dabei werde selbstverständlich der Stiftungszweck der Anna von Planta erfüllt, indem das erforderliche Bauland im Baurecht abgegeben werde und die daraus resultierenden Zinsen zugunsten von Frauen und Kindern verwendet würden.

ANZEIGE

Wir sparen bei der Jubiläums-Party, Sie sparen bei uns.

Zum 125-Jahr-Jubiläum schenken wir Ihnen bei allen Modellen 12,5%* Mehrausstattung inklusive 5 Jahre sorgenfreien Fahrens.

Profitieren Sie jetzt und nur bis zum 31. März 2011 von umfangreicher Sonderausstattung sowie von Garantie- und Service-Leistungen für beeindruckende 5 Jahre oder 125'000 km. Jetzt bei Ihrem Mercedes-Benz Partner. www.mercedes-benz.ch/jubilaeum

Jubiläums-Geschenk:

12,5%*

Mehrausstattung



125! Jahre Erfinder des Automobils



Mercedes-Benz